

Vor ein paar Monaten entstand die Idee, in den letzten Wochen wurde daran konkret und intensiv gearbeitet und am letzten Freitag, am 04.04.2008 vollzogen: die «GRÜNE WOHLLEN» wurde mit viel Enthusiasmus und Arbeitslust von einer Gruppe von Wohlerinnen und Wohler aus dem Kanton Bern gegründet!

Die «GRÜNE WOHLLEN» will künftig eigenständig und mit eigenem Profil in der Gemeinde politisch aktiv sein. Sie hat sich zum Ziel gesetzt an den nächsten Wahlen im 2009, zusammen mit der SPplus, die Mehrheit im Gemeinderat zu erlangen.

Im politischen Alltag setzt sie unter anderem in den folgenden Themenbereichen ihre Schwerpunkte:

### **Themenbereich Umwelt**

- **Energie**  
Die «GRÜNE WOHLLEN» setzt sich für eine Reduktion des Gesamtenergieverbrauchs, einer Erhöhung der Energieeffizienz und einen höheren Anteil erneuerbaren Energien ein. Sie lehnt den Bau und den Betrieb von Atomkraftwerken ab.
- **Wasser**  
Die «GRÜNE WOHLLEN» setzt sich für eine verbesserte Qualität von Grundwasser und Oberflächengewässern ein. Beeinträchtigungen des natürlichen Wasserhaushaltes durch übermässigen Wasserverbrauch, Bodenversiegelung und bauliche Massnahmen werden abgelehnt.
- **Boden**  
Die «GRÜNE WOHLLEN» setzt sich für eine haushälterische Nutzung des Bodens und für verdichtetes Bauen im Siedlungsgebiet ein. Sie lehnt eine unnötige Versiegelung von Boden ab.

### **Themenbereich Wirtschaft**

- **Landwirtschaft**  
Die «GRÜNE WOHLLEN» setzt sich für eine biologische und gentechnikfreie Landwirtschaft, sowie für eine artgerechte Tierhaltung ein.
- **Öffentlicher Haushalt/Steuern**  
Die «GRÜNE WOHLLEN» setzt sich für einen haushälterischen Umgang mit den finanziellen Mitteln ein. Die Steuereinnahmen sollen einen guten Service Public gewährleisten können
- **Innovationen**  
Die «GRÜNE WOHLLEN» unterstützt ökologisch und sozialverträgliche Projekte und Produkte.

### **Themenbereich Gesellschaft**

- **Wohnqualität**  
Die «GRÜNE WOHLLEN» setzt sich für die Beibehaltung der hohen Wohnqualität ein, indem sie die Erholungsräume und das Wohnumfeld aufwertet und die negativen Einwirkungen des Verkehrs (insbesondere die Lärmbelastung) reduziert.

- **Mobilität**

- Die «GRÜNE WOHLLEN» setzt sich für umweltfreundliche Verkehrsmittel ein (zu Fuss gehen, Velo fahren, öffentlicher Verkehr, Car-Sharing). Der motorisierte Verkehr soll sicher und langsam abgewickelt werden.
- Die «GRÜNE WOHLLEN» setzt sich für ein verbessertes Angebot des öffentlichen Verkehrs für alle ein.

- **Integration**

- Die «GRÜNE WOHLLEN» setzt sich für Rahmenbedingungen für soziale, politische und wirtschaftliche Integration aller in der Gemeinde lebender Menschen ein, die die kulturelle Vielfalt fördern.
- Die «GRÜNE WOHLLEN» setzt sich für die Integration verschiedener Anspruchsgruppen durch Mitwirkung in geeigneten Strukturen ein.
- Die «GRÜNE WOHLLEN» setzt sich für die Integration von Jugendlichen vor und nach Abschluss der obligatorischen Schulpflicht ein.

Die Gründungsversammlung hat folgende Personen in den Vorstand gewählt: Maria E. Iannino Gerber, Präsidentin; Werner Flückiger; Thomas Gerber; Andreas Matter. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen die Kontaktperson: Maria Iannino, Schlossmatte 4, 3032 Hinterkappelen, Tel. 079 596 77 24, maria.iannino@bluemail.ch